



50
48
46
44
42
40
38
36
34
32
30
28
26
24
22
20

© MicroStudio - Fotolia.com

Ersatzteile der Extraklasse

Magento-Module der Shopwerft

Säumige Zahler gehören zu den negativen Erlebnissen eines Shop-Betreibers. Damit Sie sich nicht länger damit beschäftigen müssen, haben wir für Sie das Modul Zahlungserinnerung entwickelt. Damit können Sie einstellen, wann und wie Kunden an ausstehende Zahlungen erinnert werden sollen. Auch eine automatische Stornierung der Bestellungen und Weiterleitung der Informationen an Inkasso-Unternehmen sind möglich.

Sobald Sie die initiale Konfiguration des Moduls vorgenommen haben, arbeitet es vollautomatisch über den Magento-Cronjob.

Kompetenz, Leidenschaft, Zuverlässigkeit – gemeinsam über die Weltmeere!

Zahlungserinnerung

Voraussetzungen für ein Funktionieren des Moduls

- Aktivierung des Cronjobs

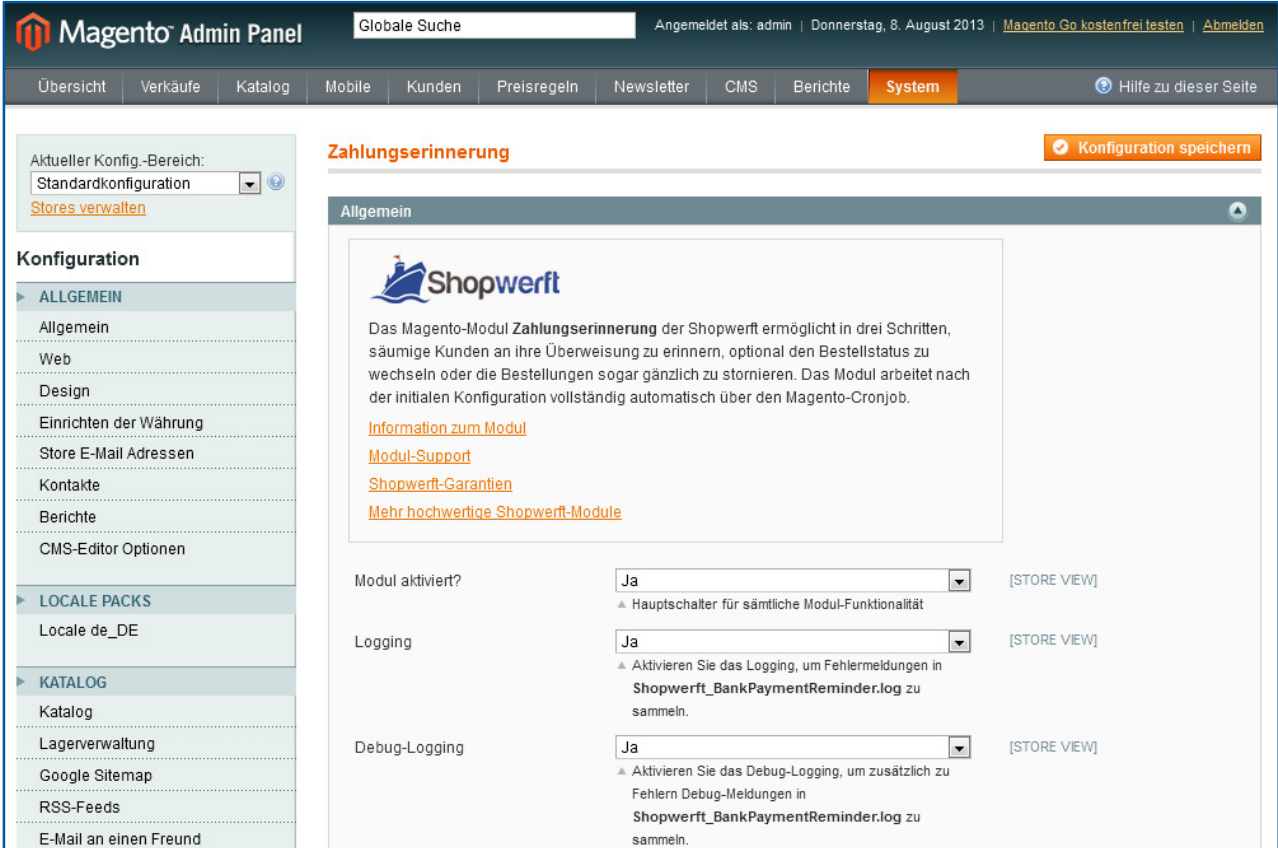
Konfiguration des Moduls

Um das Modul *Zahlungserinnerung* in Betrieb zu nehmen und Ihren persönlichen Präferenzen anzupassen, gehen Sie im Reiter **System** auf **Konfiguration**. In der Konfiguration finden Sie in der linken Navigationsleiste den Abschnitt **Verkäufe**. Klicken Sie auf den untergeordneten Eintrag **Zahlungserinnerung**.

Sie sind nun im Konfigurationsbereich der Zahlungserinnerung. Hier finden Sie die Abschnitte **Allgemein** für grundlegende Einstellungen, außerdem die Abschnitte **Erste Erinnerung**, **Zweite Erinnerung** und **Dritte Erinnerung**, in denen Sie jeweils die Einzelheiten der Erinnerungen einrichten können.

Allgemeine Konfiguration

Im ersten Abschnitt nehmen Sie die Basiskonfiguration des Moduls vor. Zuerst können Sie über das Feld **Modul aktiviert?** das gesamte Modul aktivieren. Dazu wählen Sie im Dropdown-Menü den Wert **Ja**.



Magento Admin Panel | Globale Suche | Angemeldet als: admin | Donnerstag, 8. August 2013 | [Magento Go kostenfrei testen](#) | [Abmelden](#)

Übersicht | Verkäufe | Katalog | Mobile | Kunden | Preisregeln | Newsletter | CMS | Berichte | **System** | [Hilfe zu dieser Seite](#)

Aktueller Konfig.-Bereich: Standardkonfiguration [Stores verwalten](#)

Konfiguration

- ALLGEMEIN
 - Allgemein
 - Web
 - Design
 - Einrichten der Währung
 - Store E-Mail Adressen
 - Kontakte
 - Berichte
 - CMS-Editor Optionen
- LOCALE PACKS
 - Locale de_DE
- KATALOG
 - Katalog
 - Lagerverwaltung
 - Google Sitemap
 - RSS-Feeds
 - E-Mail an einen Freund

Zahlungserinnerung [Konfiguration speichern](#)

Allgemein

Das Magento-Modul **Zahlungserinnerung** der Shopwerft ermöglicht in drei Schritten, säumige Kunden an ihre Überweisung zu erinnern, optional den Bestellstatus zu wechseln oder die Bestellungen sogar gänzlich zu stornieren. Das Modul arbeitet nach der initialen Konfiguration vollständig automatisch über den Magento-Cronjob.

[Information zum Modul](#)
[Modul-Support](#)
[Shopwerft-Garantien](#)
[Mehr hochwertige Shopwerft-Module](#)

Modul aktiviert? **Ja** [STORE VIEW]
 ▲ Hauptschalter für sämtliche Modul-Funktionalität

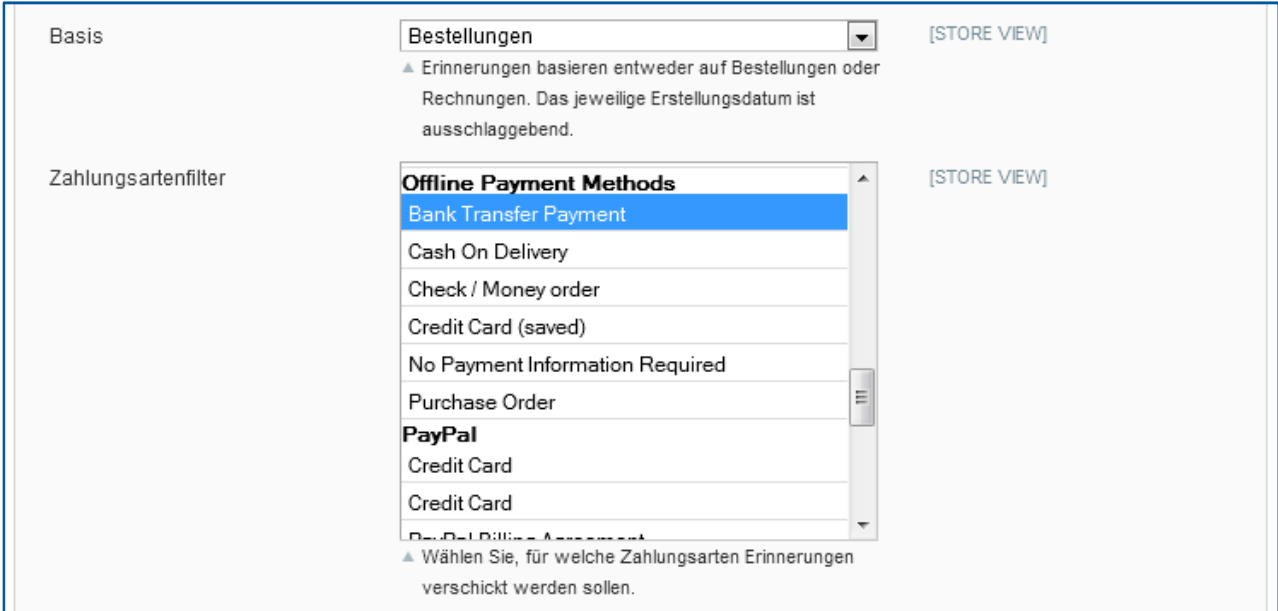
Logging **Ja** [STORE VIEW]
 ▲ Aktivieren Sie das Logging, um Fehlermeldungen in **Shopwerft_BankPaymentReminder.log** zu sammeln.

Debug-Logging **Ja** [STORE VIEW]
 ▲ Aktivieren Sie das Debug-Logging, um zusätzlich zu Fehlern Debug-Meldungen in **Shopwerft_BankPaymentReminder.log** zu sammeln.

Abbildung 1: Allgemeine Einstellungen

Nun werden weitere Konfigurationsmöglichkeiten angezeigt. Die Funktionen **Logging** für Fehlerzustände und **Debug-Logging**, das wichtige Informationen zum Debugging aufzeichnet, können Sie durch Auswahl der Werte **Ja** oder **Nein** in den Auswahllisten aktivieren bzw. deaktivieren. Wir empfehlen Ihnen, beide Funktionen zu aktivieren, um mögliche Probleme im Logging aufzunehmen und so eine schnellere Behebung zu ermöglichen. Die Log-Dateien werden im Magento-Log-Ordner unter dem Namen Shopwerft_BankPaymentReminder.log abgelegt.

Erinnerungen können entweder basierend auf dem Alter der Bestellungen oder der Rechnungen verschickt werden. Unter **Basis** wählen Sie aus, wonach sich das Modul richten soll. Werden **Rechnungen** in Ihrem Online-Shop zum Teil erst deutlich nach Eingang der Bestellung erstellt, kann es sinnvoll sein, Rechnungen als Basis auszuwählen. Andernfalls kann es dazu kommen, dass Kunden eine Zahlungserinnerung erhalten, obwohl ihnen noch keine Rechnung zugeschickt worden ist.



The screenshot shows a configuration window with two main sections:

- Basis:** A dropdown menu is set to 'Bestellungen'. Below it, a note states: 'Erinnerungen basieren entweder auf Bestellungen oder Rechnungen. Das jeweilige Erstellungsdatum ist ausschlaggebend.'
- Zahlungsartenfilter:** A list of payment methods is shown. Under 'Offline Payment Methods', 'Bank Transfer Payment' is selected. Other methods include 'Cash On Delivery', 'Check / Money order', 'Credit Card (saved)', 'No Payment Information Required', and 'Purchase Order'. Under 'PayPal', 'Credit Card' is listed. A note at the bottom says: 'Wählen Sie, für welche Zahlungsarten Erinnerungen verschickt werden sollen.'

Both sections have a '[STORE VIEW]' link to the right.

Abbildung 2: Auswahl der Basis und der relevanten Zahlarten

BEISPIEL: Die Bestellung geht am 01.01. bei Ihnen ein. Die Rechnung erstellen Sie am 10.01. Wird die erste Zahlungserinnerung nach 7 Tagen verschickt und ist die Basis Bestellung, dann erhält der Kunde die Zahlungserinnerung am 08.01. Ist die Basis Rechnung ausgewählt, wird die Zahlungserinnerung erst am 17.01. verschickt.

Wird als **Basis Rechnungen** gewählt, kann im Feld **Rechnungsstatusfilter** festgelegt werden, bei welchen Rechnungsstatuswerten eine Zahlungserinnerung verschickt werden soll. Dadurch kann vermieden werden, dass Kunden angemahnt werden, die ihre Rechnung bereits bezahlt haben. Für den Fall, dass eine Bestellung mehrere Rechnungen enthält, wird für jede Rechnung eine separate Zahlungserinnerung verschickt.

VORSICHT: Magento setzt den Status von erstellten Rechnungen standardmäßig auf bezahlt bzw. paid. Soll auch bei diesem Rechnungsstatus eine Erinnerung verschickt werden, muss der Rechnungsstatusfilter sowohl ausstehende als auch bezahlte Rechnungen beachten.

Im **Zahlungsartenfilter** legen Sie die Zahlungsarten fest, für die Erinnerungen erstellt und verschickt werden sollen. Sie können mehrere Zahlarten wählen, indem Sie die Strg-Taste gedrückt halten und dann die gewünschten Zahlarten anklicken.

Für den Fall, dass ein Fehler auftritt, können Sie sich per E-Mail darüber benachrichtigen lassen. Setzen Sie dafür unter **Fehler E-Mail aktiv** den Auswahllistenwert auf **Ja**. Im folgenden Textfeld können Sie die **Empfänger** dieser Fehlerbenachrichtigung eintragen. Durch Kommata werden mehrere Empfänger-E-Mail-Adressen voneinander getrennt. Für diese E-Mail steht Ihnen eine E-Mail-Vorlage zur Verfügung. Im Feld **Fehler E-Mail-Vorlage** können Sie aber auch ein anderes Template auswählen.

Fehler E-Mail		
Fehler E-Mail aktiv	<div>Ja</div> <div>▲ Aktivieren oder Deaktivieren Sie den Versand einer E-Mail, wenn ein Fehler aufgetreten ist.</div>	[STORE VIEW]
Fehler E-Mail-Empfänger	<div>admin@shop.com</div> <div>▲ Komma separiert</div>	[STORE VIEW]
Fehler E-Mail-Vorlage	<div>Zahlungserinnerung, Fehler (Standard-Vorlage)</div> <div>▲ Wählen Sie die E-Mail-Vorlage, die verschickt werden soll.</div>	[STORE VIEW]

Abbildung 3: Konfiguration der Fehler E-Mail

Im nächsten Schritt fahren Sie mit der Konfiguration der Erinnerungen fort.

Erste Erinnerung

Im zweiten Abschnitt können Sie alle Details der ersten Erinnerung definieren. Zuerst können Sie über ein Auswahllistenfeld die **Funktion aktivieren** oder deaktivieren. Über das Auswahllistenfeld **Bestellstatus-Filter** wählen Sie aus, auf welche Bestellungen das Modul angewendet werden soll. Die Auswahllistenwerte richten sich automatisch nach den in Ihrem System vorhandenen Bestellstatus. Wir empfehlen die Auswahl aller Bestellungen mit dem Status **Ausstehend**, da dies impliziert, dass noch keine Zahlung eingegangen ist. Anschließend legen Sie das **Intervall** fest, nach dem die erste Zahlungserinnerung erstellt werden soll. Sie geben dabei die Zahl der Tage zwischen Bestellung bzw. Rechnungserstellung und Erinnerung an. Das nächste Feld bestimmt die **Uhrzeit**, wann die Zahlungserinnerung erstellt und verschickt wird.

Zahlungserinnerung
✔ Konfiguration speichern

Allgemein
▼

Erste Erinnerung
▲

Aktiv	<input type="text" value="Ja"/>	[STORE VIEW]
	▲ Aktivieren oder Deaktivieren dieser Erinnerung	
Bestellstatus-Filter	<input type="text" value="Ausstehend"/>	[STORE VIEW]
	▲ Filtern nach Bestellzustand (Status)	
Intervall in Tagen	<input type="text" value="7"/>	[STORE VIEW]
	▲ Nur Bestellungen in diesem Schritt berücksichtigen, die exakt x Tage alt sind.	
Uhrzeit für die Erstellung	<input type="text" value="8:00"/>	[STORE VIEW]
	▲ Erinnerungen werden nur zu dieser Uhrzeit versendet.	
E-Mail aktiv	<input type="text" value="Ja"/>	[STORE VIEW]
	▲ Aktivieren oder deaktivieren Sie hier den Versand von E-Mail-Erinnerungen in diesem Schritt.	
E-Mail-Vorlage	<input type="text" value="Zahlungserinnerung, Erste (Standard-Vorlage a"/>	[STORE VIEW]
	▲ Wählen Sie die E-Mail-Vorlage, die in diesem Erinnerungsschritt verschickt werden soll.	
BCC	<input type="text"/>	[STORE VIEW]
	▲ Komma separiert	
Rechnung anhängen	<input type="text" value="Ja"/>	[STORE VIEW]
	▲ Wenn als Basis "Rechnungen" ausgewählt ist, wird der PDF-Ausdruck der Rechnung an die E-Mail angehängt.	
Bestellung stornieren	<input type="text" value="Nein"/>	[STORE VIEW]
	▲ Stornieren der Bestellungen in diesem Schritt?	
Bestellstatus-Wechsel	<input type="text" value="-- Bitte wählen --"/>	[STORE VIEW]
	▲ Wenn kein Status ausgewählt wird, wird der Status nicht verändert.	

Abbildung 4: Konfiguration der ersten Erinnerung

Das Feld **E-Mail aktiv** bestimmt, ob die Erinnerung per E-Mail an den Kunden versandt werden soll. Wählen Sie **Ja**, um den E-Mail-Versand zu aktivieren. Für diese E-Mail können Sie eine **E-Mail-Vorlage** auswählen. Im Modul sind drei Vorlagen enthalten, je eine für die erste, zweite und dritte Erinnerung. Für Informationen zur Anpassung der Vorlagen lesen Sie bitte im Kapitel [E-MAIL-VORLAGEN BEARBEITEN](#) (Seite 10) weiter. Um selbst benachrichtigt zu werden oder die Zahlungserinnerung an ein Inkasso-Unternehmen weiterzuleiten, können Sie im Feld **BCC** (Blindkopie) weitere E-Mail-Adressen angeben. Werden mehrere E-Mail-Adressen eingegeben, separieren Sie diese jeweils mit einem Komma. Außerdem kann im Feld **Rechnung anhängen** gewählt werden, ob der Erinnerungs-E-Mail die entsprechende Rechnung zur Bestellung als PDF angehängt werden soll. So haben Ihre Kunden in nur einer E-Mail alle Informationen, die sie benötigen. Dieses Feature funktioniert jedoch nur, wenn im Abschnitt **Allgemein Rechnungen als Basis** gewählt wurden (siehe Kapitel [ALLGEMEINE KONFIGURATION](#)) und in der jeweiligen Bestellung bereits eine Rechnung erstellt wurde.

Das vorletzte Feld in der Konfiguration der ersten Bestellung ist **Bestellung stornieren**. Über die Auswahllistenwerte **Ja** und **Nein** können Sie eine Stornierung durchführen bzw. unterlassen. Eine Stornierung ist jedoch nicht möglich, wenn der Rechnungsstatus auf bezahlt gesetzt ist.

Falls Sie keine automatische Stornierung ausgewählt haben, können Sie über das Feld **Bestellstatus-Wechsel** auswählen, ob der Bestellung im Zuge der Erinnerung ein neuer Status zugewiesen werden soll. Um keine Änderung vorzunehmen, überspringen Sie dieses Feld ohne einen Wert auszuwählen.

UNSERE KONFIGURATIONSEMPFEHLUNG: Wir empfehlen im Rahmen der ersten Erinnerung sieben Tage nach Bestelleingang eine freundliche Zahlungserinnerung per E-Mail an Kunden zu verschicken, deren Bestellungen den Status Ausstehend aufweisen. Eine Änderung des Bestellstatus ist an dieser Stelle nicht notwendig.

Zweite Erinnerung

Die Konfiguration der zweiten Erinnerung verläuft analog zur ersten Erinnerung. Sie sollten jedoch ein größeres **Intervall** auswählen als bei der Einstellung der ersten Erinnerung. Das Intervall orientiert sich immer am Bestell- bzw. Rechnungsdatum und nicht an der vorherigen Erinnerungsstufe. Achten Sie bei aktiviertem E-Mail-Versand darauf, für diese Erinnerung eine andere **E-Mail-Vorlage** als für die erste Erinnerung zu verwenden. Zu diesem Zeitpunkt kann es auch von Interesse sein, eine Blindkopie der Erinnerung an Mitarbeiter der Kundenbetreuung zu verschicken. Dadurch erhalten diese einen Überblick über die Situation der Bestellung und sind in der Lage, vorbereitet auf mögliche Kontaktaufnahmen durch den Kunden zu reagieren.

Zahlungserinnerung
Konfiguration speichern

Allgemein		
Erste Erinnerung		
Zweite Erinnerung		
Aktiv	<div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">Ja</div> <small>▲ Aktivieren oder Deaktivieren dieser Erinnerung</small>	[STORE VIEW]
Bestellstatus-Filter	<div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">Ausstehend</div> <small>▲ Filtern nach Bestellzustand (Status)</small>	[STORE VIEW]
Intervall in Tagen	<div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">14</div> <small>▲ Nur Bestellungen in diesem Schritt berücksichtigen, die exakt x Tage alt sind.</small>	[STORE VIEW]
Uhrzeit für die Erstellung	<div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">8:00</div> <small>▲ Erinnerungen werden nur zu dieser Uhrzeit versendet.</small>	[STORE VIEW]
E-Mail aktiv	<div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">Ja</div> <small>▲ Aktivieren oder deaktivieren Sie hier den Versand von E-Mail-Erinnerungen in diesem Schritt.</small>	[STORE VIEW]
E-Mail-Vorlage	<div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">Zahlungserinnerung, Zweite (Standard-Vorlage)</div> <small>▲ Wählen Sie die E-Mail-Vorlage, die in diesem Erinnerungsschritt verschickt werden soll.</small>	[STORE VIEW]
BCC	<div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px; height: 20px;"></div> <small>▲ Komma separiert</small>	[STORE VIEW]
Rechnung anhängen	<div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">Ja</div> <small>▲ Wenn als Basis "Rechnungen" ausgewählt ist, wird der PDF-Ausdruck der Rechnung an die E-Mail angehängt.</small>	[STORE VIEW]
Bestellung stornieren	<div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">Nein</div> <small>▲ Stornieren der Bestellungen in diesem Schritt?</small>	[STORE VIEW]
Bestellstatus-Wechsel	<div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">-- Bitte wählen --</div> <small>▲ Wenn kein Status ausgewählt wird, wird der Status nicht verändert.</small>	[STORE VIEW]

Abbildung 5: Konfiguration der zweiten Erinnerung

Sofern gewünscht, können Sie den Status der Bestellung automatisch derart ändern lassen, sodass sofort ersichtlich ist, dass bereits die zweite Erinnerung verschickt wurde. So können Sie z.B. im System einen Bestellstatus namens „Zahlungserinnerung“ erstellen und diesen dann in der Konfiguration der zweiten Zahlungserinnerung im Feld **Bestellstatus-Wechsel** auswählen.

UNSERE KONFIGURATIONSEMPFEHLUNG: Für die zweite Erinnerung empfehlen wir eine bestimmte Zahlungserinnerung, die 14 Tage nach Bestelleingang per E-Mail an den Kunden verschickt wird.

Dritte Erinnerung

Die dritte Erinnerung kann entweder wie die vorangegangenen Zahlungserinnerungen als reine Erinnerung konfiguriert werden oder als automatische **Stornierung** eingesetzt werden. Dann handelt es sich genau genommen nicht mehr um eine Erinnerung, sondern bei aktiviertem E-Mail-Versand um eine Benachrichtigung des Kunden über die vorgenommene Stornierung seiner Bestellung. Dafür **aktivieren** Sie den E-Mail-Versand und wählen in dem dann eingeblendeten Feld **E-Mail-Vorlage** eine Vorlage, z.B. Dritte Zahlungserinnerung, aus, sodass Ihr Kunde eine Benachrichtigung über die Stornierung erhält. Wählen Sie im Feld **Bestellung stornieren** den Wert **Ja**. Dadurch wird das Feld Bestellstatus-Wechsel automatisch ausgeblendet, da nun der Bestellung automatisch der Status Storniert zugewiesen wird.

Zahlungserinnerung
✔ Konfiguration speichern

Allgemein ▼

Erste Erinnerung ▼

Zweite Erinnerung ▼

Dritte Erinnerung ▲

Aktiv	<input type="text" value="Ja"/>	[STORE VIEW]
<small>▲ Aktivieren oder Deaktivieren dieser Erinnerung</small>		
Bestellstatus-Filter	<input type="text" value="Ausstehend"/>	[STORE VIEW]
<small>▲ Filtern nach Bestellzustand (Status)</small>		
Intervall in Tagen	<input type="text" value="21"/>	[STORE VIEW]
<small>▲ Nur Bestellungen in diesem Schritt berücksichtigen, die exakt x Tage alt sind.</small>		
Uhrzeit für die Erstellung	<input type="text" value="8:00"/>	[STORE VIEW]
<small>▲ Erinnerungen werden nur zu dieser Uhrzeit versendet.</small>		
E-Mail aktiv	<input type="text" value="Ja"/>	[STORE VIEW]
<small>▲ Aktivieren oder deaktivieren Sie hier den Versand von E-Mail-Erinnerungen in diesem Schritt.</small>		
E-Mail-Vorlage	<input type="text" value="Zahlungserinnerung, Dritte (Standard-Vorlage d"/>	[STORE VIEW]
<small>▲ Wählen Sie die E-Mail-Vorlage, die in diesem Erinnerungsschritt verschickt werden soll.</small>		
BCC	<input type="text"/>	[STORE VIEW]
<small>▲ Komma separiert</small>		
Rechnung anhängen	<input type="text" value="Ja"/>	[STORE VIEW]
<small>▲ Wenn als Basis "Rechnungen" ausgewählt ist, wird der PDF-Ausdruck der Rechnung an die E-Mail angehängt.</small>		
Bestellung stornieren	<input type="text" value="Ja"/>	[STORE VIEW]
<small>▲ Stornieren der Bestellungen in diesem Schritt?</small>		

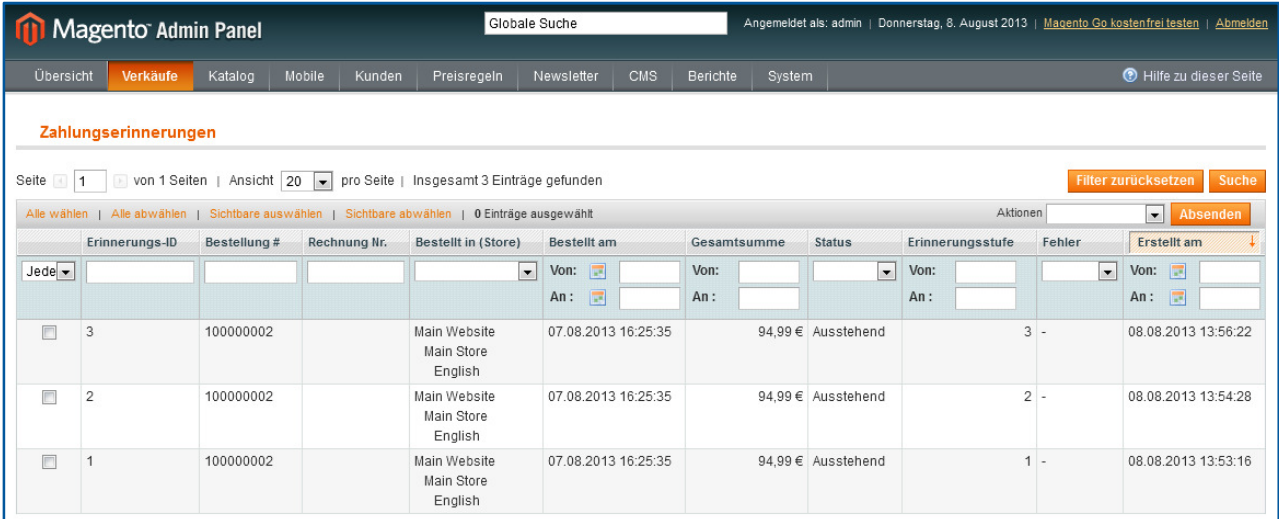
Abbildung 6: Konfiguration der dritten Erinnerung

UNSERE KONFIGURATIONSEMPFEHLUNG: Wir empfehlen Ihnen, die dritte Erinnerungsstufe als automatische Stornierung inklusive Benachrichtigung des Kunden per E-Mail nach 21 Tagen zu nutzen.

Übersicht über Erinnerungen

Im Reiter **Verkäufe** in der Navigationsleiste finden Sie die Schaltfläche **Zahlungserinnerungen**. Mit einem Klick auf diese öffnet sich die Übersicht über automatisch erfolgten Zahlungserinnerungen.

Sie können in der Liste einsehen, welche Erinnerungen erstellt wurden. Jede Erinnerung hat eine eindeutige **Erinnerungs-ID**. Anhand von **Bestellnummer** und **Rechnungsnummer** erkennen Sie, zu welcher Bestellung die Erinnerung gehört. Die nächste Spalte informiert Sie darüber, in welchem **Store** die Bestellung vorliegt. In der Spalte **Erinnerungsstufe** wird angezeigt, ob die Kunden die erste, zweite oder dritte Erinnerung erhalten haben. In der Spalte **Fehler** erkennen Sie, ob die jeweilige Erinnerung einen Fehler enthält. Unabhängig davon, ob bereits Erinnerungen höherer Stufen vorliegen, werden alle Erinnerungen in dieser Liste aufgeführt.



Erinnerungs-ID	Bestellungs #	Rechnung Nr.	Bestellt in (Store)	Bestellt am	Gesamtsumme	Status	Erinnerungsstufe	Fehler	Erstellt am
3	100000002		Main Website Main Store English	07.08.2013 16:25:35	94,99 €	Ausstehend	3	-	08.08.2013 13:56:22
2	100000002		Main Website Main Store English	07.08.2013 16:25:35	94,99 €	Ausstehend	2	-	08.08.2013 13:54:28
1	100000002		Main Website Main Store English	07.08.2013 16:25:35	94,99 €	Ausstehend	1	-	08.08.2013 13:53:16

Abbildung 7: Übersicht über Zahlungserinnerungen

Ist bei der Erstellung der Zahlungserinnerung ein Fehler aufgetreten, z.B. weil eine Bestellung samt Rechnung storniert werden sollte, obwohl der Rechnungsstatus auf bezahlt bzw. paid gesetzt ist, wird die Erinnerung samt Bemerkung zum Fehler in der Übersicht angezeigt. Zur Bearbeitung **markieren** Sie die Erinnerung und wählen in **Aktionen** den Wert Fehler entfernen. Zusätzlich können Sie über **Erinnerungsfunktionen ausführen** mit den Werten **Ja** bzw. **Nein** bestimmen, ob die Erinnerungsfunktion, die vorher zum Fehler führte, für diese Erinnerung nochmals ausgeführt werden soll.

E-Mail-Vorlagen bearbeiten

Im Modul enthalten sind drei E-Mail-Vorlagen, sodass Sie ohne weitere Konfiguration sofort Zahlungserinnerungen verschicken können. Wenn Sie die Vorlagen einsehen möchten, können Sie dies im Magento-Backend über die Verwaltung der Transaktions-E-Mails tun. Gehen Sie dazu im Reiter **System** auf **Transaktions-E-Mails** und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Neue Vorlage**. Wählen Sie unter **Vorlage** eine Vorlage aus, deren Name „Zahlungserinnerung“ enthält. Klicken Sie auf **Vorlage laden**, um die in der Vorlage enthaltenen Informationen im Formular anzeigen zu lassen. Sie können nun die Vorlage nach Ihren Wünschen bearbeiten und unter Angabe eines Namens abspeichern.

Troubleshooting

- Ist der Cronjob aktiviert? Ist er aktiviert und das Logging ebenso, finden Sie die Logdatei Shopwerft_BankPaymentReminder.log im Ordner /var/log/ Ihres Magento Systems. Falls der Cronjob nicht aktiviert ist, wenden Sie sich bitte an Ihren Hoster.
- Ist der Rechnungsstatus ausstehend bzw. pending? Magento erstellt Rechnungen meist automatisch im Status bezahlt bzw. paid. Wenn dann der Rechnungsstatusfilter nicht entsprechend gesetzt ist, werden keine Erinnerungen verschickt. Über die Datenbank kann der Rechnungsstatus manuell geändert werden.
- Ist der Bestellstatusfilter korrekt eingestellt? Im Standard führt das Erstellen einer Rechnung zum Bestellstatus Verarbeitung bzw. Processing. Der Bestellstatusfilter des Moduls muss dies ggf. entsprechend berücksichtigen.
- Es wird keine Stornierung durchgeführt? Ist der Rechnungsstatus bezahlt bzw. paid, werden keine Stornierungen ausgeführt. Ändern Sie ggf. den Rechnungsstatus (in der Datenbank), entfernen Sie den Fehler wie Im Kapitel [ÜBERSICHT ÜBER ERINNERUNGEN](#) beschrieben und lassen Sie die Erinnerungsfunktion erneut durchführen.

Die Shopwerft – immer ein zuverlässiger Partner.



Shopwerft GmbH

Mattentwiete 8
20457 Hamburg

(040) 788 05 744

support@shopwerft.com
www.shopwerft.com